

Ich interessiere mich für diese Studie und bitte um Rückruf.

Fax: +49 (0) 6221 56 - 33913

#### Mein Kontaktdaten:

Name

Anschrift

Telefon/ Fax

E-Mail

Universitätsklinikum Heidelberg  
Klinik für Psychosomatische und  
Allgemeine Klinische Medizin

Dr. Kathrin Gschwendtner

Thibautstraße 2  
69115 Heidelberg

## Interesse?

Falls Sie Interesse an mehr Informationen zu oder einer Teilnahme an dieser Studie haben, schreiben Sie eine kurze E-Mail mit Name und Kontaktmöglichkeiten an [Kathrin.Gschwendtner@med.uni-heidelberg.de](mailto:Kathrin.Gschwendtner@med.uni-heidelberg.de) oder senden Sie den ausgefüllten Flyerabschnitt an die Faxnummer +49(0)6221/56-33913.

## Kontakt

### Hamburg

Dipl. Psych. Sarah Dwinger  
Prof. Dr. Corinna Bergelt  
Prof. Dr. Dr. Martin Härter  
[s.dwinger@uke.de](mailto:s.dwinger@uke.de)  
Telefon: +49 (0) 40 7410 - 56204

### Heidelberg

Dipl. Psych. Nicole Müller  
Dr. Kathrin Gschwendtner  
PD Dr. Christiane Bieber  
[kathrin.gschwendtner@med.uni-heidelberg.de](mailto:kathrin.gschwendtner@med.uni-heidelberg.de)  
Telefon: +49 (0) 6221 56 - 5868

## Studienwebsite

[www.pefmed.de](http://www.pefmed.de)

## Onlinetraining Website

[www.sdm-training.de](http://www.sdm-training.de)



Zentrum für psychosoziale Medizin



Patient als Partner

## Training in Shared Decision Making

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

in Interdisziplinärer Zusammenarbeit



UniversitätsKlinikum Heidelberg

in Kooperation mit  
 Deutsche Krebshilfe  
HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein Großteil der onkologischen Patienten wünscht sich von ihrer Ärztin oder ihrem Arzt detaillierte Informationen über die eigene Erkrankung sowie eine stärkere Beteiligung an Behandlungsentscheidungen.

Durch eine stärkere Patientenbeteiligung können Entscheidungskonflikte und damit psychische Belastungen auf Patientenseite reduziert werden: Studien zeigen, dass Patienten zufriedener mit der Behandlung sind und weniger Angst haben, wenn sie im Sinne des Shared Decision Making an Entscheidungen beteiligt wurden.

Arztgespräche, in denen über verschiedene Behandlungsmöglichkeiten informiert wird, und die eine Behandlungsentscheidung nach sich ziehen, nehmen hierbei eine zentrale Rolle ein. Diese Gespräche stellen hohe Anforderungen an die Ärztin oder den Arzt, da sie spezifische Gesprächskompetenzen erfordern, die oft nicht Bestandteil anderer Aus- und Fortbildungen sind.

Um dieser Nachfrage nachzukommen, bieten wir, die Universitätskliniken Heidelberg und Hamburg-Eppendorf, im Rahmen einer Studie zwei Arten von SDM-Trainings an:

1. **SDM-Einzel-Training:** Training vor Ort in den jeweiligen Praxen bzw. Arbeitsbereichen der teilnehmenden Ärzten
2. **SDM-Online-Training:** Orts- und zeitunabhängige Bearbeitung am eigenen Computer

Wir möchten Sie herzlich einladen, an den Trainings bzw. unserer Studie teilzunehmen!

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Dr. Martin Härter  
Prof. Dr. Corinna Bergelt  
Dipl.-Psych. Sarah Dwinger

## Training

### Ziele beider Trainings

- Informationsaustausch und Transparenz im Arzt-Patienten-Gespräch zu erhöhen
- Vermittlung notwendiger Kompetenzen, um Patienten bei medizinischen Entscheidungen stärker beteiligen zu können

### Inhalte beider Trainings

- Erlernen Erwartungen der Patienten hinsichtlich ihrer Mitentscheidung zu erfragen und zu berücksichtigen
- Strategien über die Vor- und Nachteile möglicher Therapien zu informieren
- Erlernen, wie eine gemeinsame Behandlungsentscheidung herbeigeführt und umgesetzt werden kann
- Strategien der Risikokommunikation und den Einsatz von Entscheidungshilfen

### Rahmenbedingungen

- **Zeitdauer:** 2 Stunden
- **Ort:** Beim persönlichen Training vor Ort an Ihrer Arbeitsstelle oder als Online-Training
- CME-akkreditierte Fortbildung

### Teilnahmebedingungen

Die Trainings richten sich an Ärztinnen und Ärzte, die in der Versorgung von Brust- und Darmkrebspatientinnen und -patienten tätig sind. Da die Trainings im Rahmen eines von der Deutschen Krebshilfe geförderten Projekts evaluiert werden, können wir beide Trainings sowie Material kostenlos zur Verfügung stellen.

**Die Teilnahme an einem Training setzt die Teilnahme an der dazugehörigen Evaluationsstudie voraus.**

## Die Evaluationsstudie

### Ziele der Studie

In dieser Studie sollen die Trainingseffekte zweier neuartiger CME-zertifizierter SDM-Trainingsstrategien evaluiert werden.

### Methode

In einer randomisiert-kontrollierten Studie werden 180 onkologisch tätige Ärztinnen und Ärzte einbezogen, die einer der beiden Trainingsstrategien oder einer Kontrollgruppe zugeteilt werden.

Um die Trainingseffekte zu messen, werden jeweils 2 Konsultationen mit Schauspielpatienten per Video aufgezeichnet und im Anschluss von Beurteilern eingeschätzt. Der Aufwand für die teilnehmenden Ärzte ist gering.

### Studiendesign

